

Leitbild Lehrerseminar Dresden

Das berufsbegleitende Lehrerseminar stellt sich die Aufgabe, trotz der unterschiedlichen Ausgangssituationen der Teilnehmer* durch die Vermittlung und Verbindung waldorfpädagogischer Grundlagen, künstlerischer Übungen und praktischer Ausbildungsschritte die für einen Berufseinstieg nötige Qualifikation zu vermitteln. Es ist deshalb offen für ausgebildete Lehrer, für Quereinsteiger und für an Waldorfpädagogik Interessierte.

Der Beruf des Waldorflehrers stellt sehr vielschichtige Anforderungen, die sich zum Einen aus den spezifischen und altersgemäßen Bedürfnissen der Schüler ergeben, zum Anderen aus den fachlichen, methodischen und didaktischen Aspekten des Unterrichts. Daraus folgt ein hohes Maß an geforderten Kompetenzen, die im Rahmen der Ausbildung erworben und erprobt werden können.

Es werden sowohl die anthroposophischen wie auch die anthropologischen Grundlagen vermittelt, wobei die pädagogische und persönlichkeitsbildende Relevanz auswahlbestimmend ist. Daran anknüpfend wird der Bezug zum Lehrplan der Freien Waldorfschulen hergestellt. Exemplarisch lernen die Studenten die Methodik des Klassenlehrer- und Oberstufenunterrichts kennen. Zur Erweiterung der persönlichen Handlungskompetenz wird Wert auf eine umfangreiche künstlerische Betätigung in den bildenden Künsten, der Eurythmie, Musik, Sprachgestaltung und dem Schauspiel gelegt.

Der berufsbegleitende Ausbildungsgang am Dresdner Lehrerseminar ist vom Bund der Freien Waldorfschulen anerkannt.

Für die praxisnahe und fachlich hochwertige Ausbildung stehen als Dozenten sowohl erfahrene Waldorflehrer als auch fachliche Experten für spezielle Lehrveranstaltungen zur Verfügung.

Durch den engen Kontakt zu Waldorfschulen, besonders der Dresdner, wird eine ständige Weiterentwicklung der Ausbildung anhand der Bedürfnisse von Schulen und Studenten sichergestellt, gleichzeitig aber auch der notwendige Praxisbezug durch umfangreiche und fachlich begleitete Hospitations – und Praktikumszeiten ermöglicht.

Es ist Anliegen des Lehrerseminars, organisatorisch und methodisch den sozialen Zusammenhang der Studierenden zu fördern, gegenseitiges Lernen zu unterstützen und durch vielfältige Rückblicksmöglichkeiten eine offene und vertrauensfördernde Zusammenbeitskultur zu entwickeln. Umfangreiche Gesprächsangebote dienen der individuellen Begleitung.

Um eine breite fachliche Ausbildung zu ermöglichen, werden Kooperationsmöglichkeiten mit anderen waldorfpädagogischen Ausbildungsstätten gepflegt.

Das Lehrerseminar Dresden ist der beruflichen Entwicklung der Studenten verpflichtet, fördert ihre Initiative und berät zu persönlichen Perspektiven.

Dresden, den 22.03.2013

* Für eine bessere Lesbarkeit verwenden wir diesen und ähnliche Begriffe für beide Geschlechter. In diesem Sinne sind auch alle weiteren Formulierungen gemeint.

